

Checkliste Update Client / Server Installation

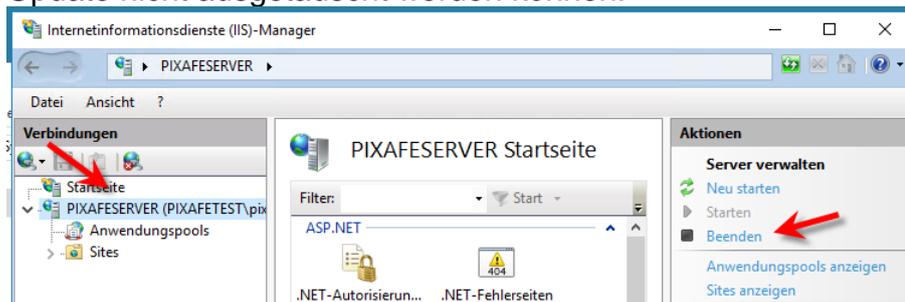
Zusatzinformationen zu den hier aufgelisteten Punkten finden Sie in den [Hinweisen zum Update](#) auf unserer Webseite.

Vorbedingungen

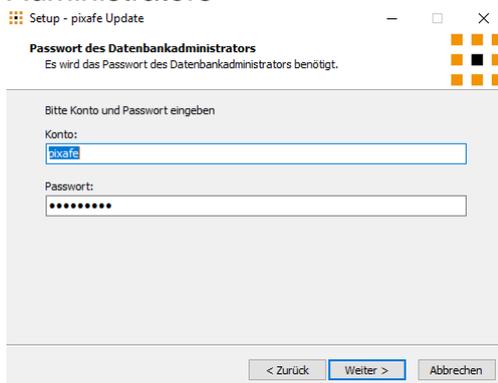
- (V1) Es besteht Bedarf zum Update, da die neuen Funktionen oder Programmweiterungen gewünscht werden oder da eine Fehlerkorrektur umgesetzt wurde.
- (V2) Es liegt eine neue Programmversion vor, die per Download heruntergeladen wurde (Name z.B.: upd_10031.zip).
- (V3) Bei Nutzung des Webservers, liegt die ggf. aktualisierte Version des Webservers zur neuen Programmversion vor
- (V4) Die Kennung und das Passwort des lokalen pixafe Administrators ist bekannt
- (V5) Es wurde mit allen Benutzern eine Downtime des pixafe Systems für das Update von mindestens 1 Stunde vereinbart
- (V6) Es wurde ein pixafe-Backup des Servers durchgeführt.
Die Backupdateien (*.ixf) sind gemeinsam mit dem Update für die aktuell genutzte Programmversion gesichert. Ohne das Backup gibt es bei Major Updates keine Möglichkeit zur vorigen Programmversion zurückzukehren. Beachten Sie dazu auch die [Dokumentation zum Erstellen von Backups](#)
- (V7) Bei Einsatz eines Webservers wurde die web.config gesichert. Die hier gespeicherten Einstellungen müssen in die neue Datei manuell übertragen oder mittels pixafeServiceManager eingetragen werden

Durchführung Update Server

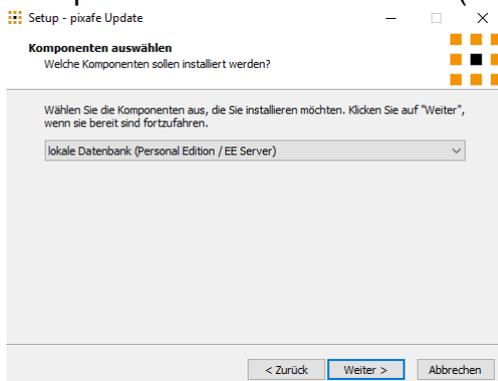
- Anmeldung am Server mit der Windows Kennung des pixafe Administrators
- Entpacken des Updates in einen temporären Ordner. Am besten wird das entpackte Updatepaket (setup.exe) auf ein Netzlaufwerk kopiert, auf das auch alle Clients Zugriff haben.
- Ggf. laufenden pixafe Importservice beenden (Ab Version 9 auch die zusätzlichen Services mit pixafeServiceManager beenden).
- Sofern auf dem Server mittels Browser auf den Webserver zugegriffen wurde, muss der IIS explizit beendet werden, da ansonsten einzelne DLLs beim Update nicht ausgetauscht werden können.



- Update durchführen mit Angabe der Kennung und des Passwortes des pixafe Administrators



- Wahl der geeigneten Komponenten: Achtung: auf dem Server ist die Komponente lokale Datenbank (EE Server) auszuwählen



- Nach dem Update der Enterprise / Premium Edition sind die Berechtigungen für die Benutzer neu zu definieren. Dazu <https://www.pixafe.com/download/V9/grant.zip> herunterladen, entpacken und in db2cmd.exe mittels spufi grantpublic.sql ausführen.

- Anwender des Webservers und von pixafe Classic ggf. mit neuen Rechten gemäß der Rollen ausstatten, siehe [Benutzerrechte](#)

Hinweis V9.x

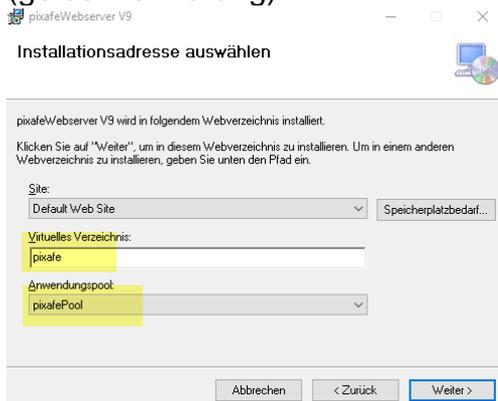
- Sollte es beim Update des Servers von V8.3x auf V9.0x zu Problemen kommen, entfernen Sie bitte die folgenden Tabellen:
vw_rolle, person_person, ort_details. Verwenden Sie dazu bitte db2cmde.exe mit den Befehlen:

```
db2 connect to picdb ENTER
db2 drop table vw_rolle
db2 drop table person_person
db2 drop table ort_details
```

Diese Tabellen wurden in V8.x noch nicht befüllt und können einfach entfernt werden.

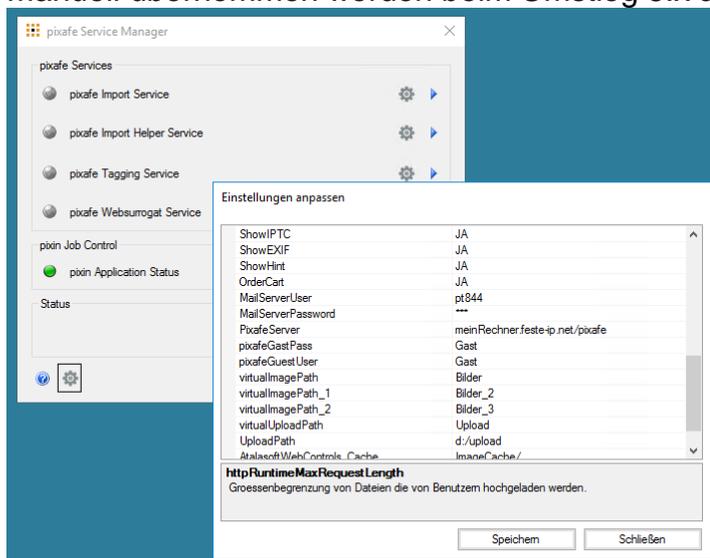
Durchführung Update Webserver

- Anmeldung am Server mit der Windows Kennung des pixafe Administrators
- Deinstallation des aktuellen Webserver mittels Systemsteuerung / Programme entfernen. Bitte darauf achten, dass die aktuelle Konfiguration web.config zuvor gesichert wurde.
- Installationspaket für den Webserver entpacken
- Neuen Webserver installieren. Bitte beachten Sie, dass hier die Werte für virtuelles Verzeichnis und Anwendungspool ggf. angepasst werden müssen (gelbe Markierung)



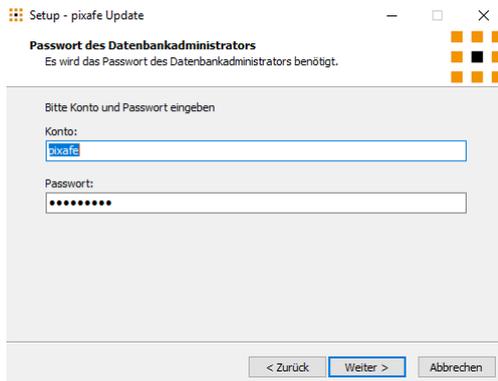
- Web.config mittels pixafeServiceManager.exe (nach dem Update im pixafe Programmverzeichnis) anpassen und dort die Einstellungen aus der gesicherten web.config eintragen.

ACHTUNG: Die Dateien sind inkompatibel, darum müssen die Einstellungen manuell übernommen werden beim Umstieg 8.x auf 9.x

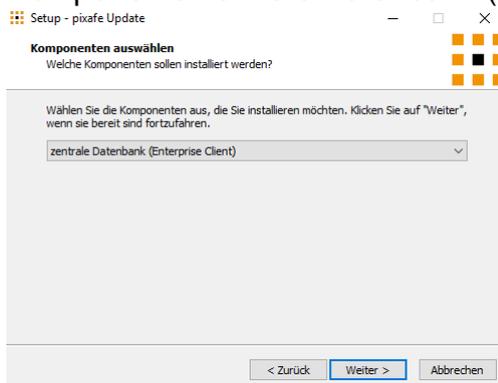


Durchführung Update Client

- Anmeldung am Client mit der Windows Kennung des pixafe Administrators – oder als lokaler Benutzer (mit Kenntnis der Kennung und des Passwortes des pixafe Administrators)
- Entpacken des Updates in einen temporären Ordner – oder Zugriff auf das Updatepaket auf dem Netzwerklaufwerk, das beim Update des Servers verwendet wurde
- Update durchführen mit Angabe der Kennung und des Passwortes des pixafe Administrators



- Wahl der geeigneten Komponenten am Client: Achtung: auf dem Client ist die Komponente zentrale Datenbank (Enterprise Client) auszuwählen



Test

- Am Server pixafe starten und alle Bilder suchen
- Verbindung mit Browser zur Datenbank bei Einsatz des Webservers
- An allen Client Arbeitsplätzen: Test des Zugangs

ZID Deployment

- Gerade bei großen Installationen mit vielen Clients ist es sinnvoll, die Clients automatisch bei der nächsten Nutzung durch den Anwender zu aktualisieren
- Dazu dient die Einstellung des Zero Impact Deployment
- Setzen Sie es am besten heute auf, beim nächsten Update würden die Clients automatisch aktualisiert
- Siehe dazu: [Auto-Update Verzeichnis](#)

Bitte beachten Sie beim Update auf Version 8.2 die geänderte Verwendung der Kategorie GESCHUETZT bzw. die [Sichtbarkeitsgruppen](#)

Zusatzinformationen zum Update V8.300 siehe [Hinweisen zum Update](#) auf unserer Webseite.